**► von Paul Craig Roberts**

Memorial Day ist der Tag, an dem wir unserer Kriegstoten gedenken. Wie der 4. Juli wurde **Memorial Day [1]** zu einem Fest des Kriegs umprogrammiert. Wer Familienangehörige und liebe Freunde im Krieg verloren hat, will nicht, dass deren Tod vergeblich war. Folgerichtig werden Kriege zu glorreichen Unterfangen, betrieben von edlen Soldaten, die für Wahrheit, Gerechtigkeit und den American Way kämpfen. Patriotische Ansprachen sagen uns, wieviel wir denen schulden, die ihr Leben hingegeben haben, damit Amerika frei bleiben konnte.

Die Ansprachen sind gut gemeint, aber sie schaffen eine falsche Realität, die immer mehr Kriege fördert. Keiner von Amerikas Kriegen hatte etwas zu tun mit der Bewahrung der Freiheit Amerikas. Im Gegenteil, die Kriege wischten unsere bürgerlichen Freiheiten beiseite und machten uns unfrei.

Präsident **Abraham Lincoln** [2] erließ eine Verordnung für die Verhaftung und Inhaftierung von Zeitungsreportern und –redakteuren des Nordens. Er ließ 300 Zeitungen im Norden schließen und hielt 14.000 politische Gefangene eingesperrt. Lincoln ließ den Kriegskritiker Abgeordneten zum Repräsentantenhaus der Vereinigten Staaten von Amerika **Clement Vallandigham [3]** aus Ohio verhaften und schob ihn ab zu den Konföderierten. Präsident **Woodrow Wilson [4]** nützte den Ersten Weltkrieg, um die Meinungsfreiheit zu unterdrücken, und Präsident **Franklin D. Roosevelt [5]** benutzte den Zweiten Weltkrieg, um 120.000 US-Bürger japanischer Herkunft mit der Begründung zu internieren, dass die Rassenzugehörigkeit sie verdächtig machte. Professor Samuel Walker folgerte, dass Präsident George W. Bush den „Krieg gegen den Terror“ für einen Rundumschlag gegen die Freiheit in den Vereinigten Staaten von Amerika nutzte, was Bush zur größten Gefahr machte, mit der die amerikanische Freiheit je konfrontiert war.

Lincoln hob für immer Rechte der (Bundes-)Staaten auf, aber die Aufhebung von **Habeas Corpus [6]** und Meinungsfreiheit, die Hand in Hand gingen mit den drei größten Kriegen Amerikas, wurde jeweils mit Ende des Krieges beendet. Wie auch immer, die Außerkraftsetzung der Verfassung durch Präsident George W. Bush wurde von Präsident Obama ausgeweitet und mittels Kongress und Verordnungen zu Recht kodifiziert. Weit davon entfernt, unsere Freiheit zu verteidigen, starben unsere Soldaten im „Krieg gegen den Terror,“ damit der Präsident US-Bürger ohne rechtsstaatliches Verfahren unbefristet einsperren und sie allein auf Verdacht hin umbringen kann, ohne nach Gesetz oder Verfassung Rechenschaft ablegen zu müssen.

❖ weiterlesen [7]

---

**Quell-URL:** https://kritisches-netzwerk.de/content/warum-krieg-unabwendbar-ist?page=59#comment-0

**Links**
[1] http://de.wikipedia.org/wiki/Memorial_Day
[2] http://de.wikipedia.org/wiki/Abraham_Lincoln
[3] http://de.wikipedia.org/wiki/Clement_Vallandigham
[4] http://de.wikipedia.org/wiki/Woodrow_Wilson
[5] http://de.wikipedia.org/wiki/Franklin_D._Roosevelt
[6] http://de.wikipedia.org/wiki/Habeas_Corpus
[7] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/warum-krieg-unabwendbar-ist